

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Des Lahrer hinkenden Boten neuer historischer Kalender für den Bürger und Landmann

Karlsruhe, Im Digitalisierungsprozess: 1814-1994

Erstes Deutsches Reichswaisenhaus in Lahr

urn:nbn:de:bsz:31-62031

Erstes Deutsches Reichswaisenhaus in Lahr

Auszug aus der Rechnung für das Jahr 1933

Einnahmen	R.M.
Kassenbestand am 1. Januar 1933	826.54
Rückstände	1 875.66
Zinsen aus Wertpapieren und Kapitalien	4 696.17
Verpflegungsbeiträge	13 187.80
Zuschuß der Stadt Lahr	1 000.—
Sammlung des „Lahrer Sinkenden Voten“	
a) Inland R.M. 1 723.72	
b) Ausland „ 394.32	2 118.04
Generalfachschulen	
a) Mannheim R.M. 600.—	
b) Offenbach a. M. „ 600.—	1 200.—
Sonstige Einnahmen	394.96
Aus landwirtschaftlichen zc. Erzeugnissen	5 798.15
Schenkungen und Vermächtnisse	
Frau Louise K. Wieser, Gaden R.M. 2 786.65	
Frau v. Klipping, Rbln „ 249.79	3 036.44
Sonstige Einnahmen f. d. Vermögensstock	2 080.25
Zurückerhobene und anderweitig angelegte Kapitalien	78 250.41
Uneigentliche Einnahmen	471.10
Summe aller Einnahmen R.M.	114 915.52

Ausgaben	R.M.
Kassen und Verwaltungskosten (Steuern, Feuerversicherung, Bewirtschaftung der Grundstücke, landw. Gerätschaften, allgem. Verwaltungskosten, Propaganda)	6 126.38
Für eigentliche Anstaltszwecke	
Schulbedürfnisse	121.62
Aufsichts- und Dienstpersonal, Arbeitslöhne, Sozialversicherungsbeiträge	9 334.97
Anstaltsgebäude (bauliche Unterhaltung und Wasser- versorgung)	834.56
Hauseinrichtungsgegenst.	1 114.82
Bekleidung	1 444.57
Heizung, Beleuchtung, elek- trische Kraft	2 274.07
Lebensmittel	9 259.21
Für Haustiere	3 219.50
Krankheitskosten	187.33
Sonstiger Anstaltsaufwand	1 275.93
Besondere Auflagen. Für besond. Zwecke	727.70
Uneigentliche Ausgaben. (Vorschüsse und deren Wiedererfah.)	471.10
Grundstocksausgaben (angelegte Dar- lehenskapitalien)	65 723.72
Aufwand für Hauptausbesserungen	6 476.98
Sonstige Grundstocksausgaben	512.15
Summe aller Ausgaben R.M.	109 804.61
An Kapitalien sind angelegt:	
In Wertpapieren	66 362.—
In Hypotheken	34 097.25
Bei Banken	9 397.78
Summe R.M.	109 857.03

Darstellung des Vermögensstandes R.M.	
1. Gebäude	2.—
2. Liegenschaften	1.—
3. Aktivkapitalien	109 857.03
4. Kassenbestand am 31. Dezember 1933 (einschl. der 1934 eingegangenen, das Rechnungsjahr 1933 betref- fenden Posten)	5 110.91
5. Fahrnisse laut Inventar	24 300.—
6. Lebensmittel- und andere Vorräte	5 010.—
7. Viehbestand	1 690.—
8. Rückständige Einnahmen	2 995.08
Summe des Vermögens R.M.	148 966.02

Hilfe aus dem Ausland im Jahre 1933

Dänemark: Odense G. Wind	R.M. 4.38
England: Leicester Frau E. Stahnes	£ 2.—
U. S. A. Bloomington Fri Marg. S. J. Lampe	§ 5.—
Cleveland Dr. G. F. Hebl	„ 11.—
Newark Frau A. Heinzemann	„ 27.—
	R.M. 23.50
„ E. W. Zeh	§ 4.—
Dalland F. Liebner	„ 5.—
Philadelphia Fam. Pfund R.M.	60.—
Westend Frank E. Pehold	§ 2.—
Venezuela: Caracas Jos. Huber	R.M. 100.—

*

Auch im abgelaufenen Geschäftsjahr durfte wir die Hilfe eines treuen Kreises wohlwollender Freunde erfahren. Wir möchten aber doch unsere vorjährige Bitte wiederholen, uns — wenn auch nur mit kleinen und kleinsten Gaben — bei unserem Liebeswerk zu helfen, armen Waisenknaben aus allen Teilen des Deutschen Reiches das Elternhaus zu ersetzen und sie im Geiste der neuen Zeit zu tüchtigen Menschen und aufrechten Deutschen zu erziehen. Wir sind nun einmal auf die breite Öffentlichkeit angewiesen, ohne deren Hilfe wir unsere uneigennütige Aufgabe nicht erfüllen können.

Unser Haus wird 1935 auf eine 50 jährige segensreiche Tätigkeit zurückblicken können. Mögen ihm bis dahin weitere Helfer erstehen, damit im Sinne der einstigen Gründer unser Haus „ein Denkmal deutscher Zusammengehörigkeit und deutscher Einigkeit“ bleibe!

Verrechnung des I. deutschen Reichswaisenhauses:

Richard Schmolz

Unserem Hause zugedachte Spenden bitten wir uns auf Postcheckkonto 343 60 Karlsruhe I. 5 oder durch Bankcheck zu überweisen.